## Inhalt

## Anschluss, Umbau und Exil in Ostdeutschland seit 1989/90 (2)

Wer profitiert eigentlich von der unvollendeten "Einheit"?...23

1.	Liberalisierung statt Friedensverträge:
	Die Demokratieräson des Westens und die offene
	Deutschlandfrage24
	1.1. Komplizenschaft der West-Alliierten mit den Alt-Eliten24
	1.2. Die Besatzungszone der West-Alliierten – ein neoliberaler
	Schurkenstaat?32
2.	Besatzungszustand und offene Deutschlandfrage -
	welche Vorteile ergeben sich daraus für den
	alliierten Westen?35
3.	Nichtvollendete deutsche Einheit39
	3.1. Artikel 23: Kolonisierungsmandat oder "Königsweg zur Einheit"? 39
	3.2. "Die große Preisfrage bleibt: Wann wird Deutschland wirklich
	souverän – 1991,1992 oder gar später?"41
4.	Die Löschung der DDR beginnt mit ihrer
	Herabsetzung zur Fußnote der Deutschen
	Gesellschaftsgeschichte45
5.	Wer profitiert von der unvollendeten "Einheit"?50

Ί	Teil 2: Umbau		
In	tro: Entkopplung und neoliberaler Gesellschafts-		
ur	nbau in Ostdeutschland seit 199055		
1.	Global Governance: Die Willkür der enthegten Governance		
2.	Responsibility to Protect (R2P): Die demokratische		
	Wohltätigkeitsfassade der neoliberalen Entkopplung		
3.	Zum Beispiel Chemnitz		
4.			
	Gesellschaftsumbaus		
A	/ Gewalten		
1.	Staatensukzession und Subjektlöschung in		
	Ostdeutschland seit 199073		
	1.1. Die Staatensukzession von der BRDI zur BRDII73		
	1.2. Die Staatensukzession von der BRDI zur BRDII als		
	völkerrechts- und verfassungsrechtsverletzende Handlung80		
	1.3. Die Staatensukzession von der BRDI zur BRDII als		
	staatsrechtsverletzende Handlung85		
	1.4. Die Staatensukzession von der BRDI zur BRDII als		
	menschenrechtsverletzende Handlung89		
2.	Gesetzeskraft und Gesetzesreform in		
	Ostdeutschland seit 199097		
	2.1. Die vier Staatsverträge		
	2.1.1. Erster Staatsvertrag: Die Wirtschafts-, Währungs- und		
	Sozialunion (WWSU) und das Treuhandgesetz (TreuhG),		
	synchron Restitutionsgesetz (EALG)97		

		2.1.2. Zweiter Staatsvertrag: Der Einigungsvertrag (EV) im Anschluss
		an den Beitrittsbeschluss und die Verordnungsermächtigung
		zum EV (Einigungsvertragsgesetz, EVG)104
		2.1.3. Dritter Staatsvertrag: Der Zwei-plus-Vier-Vertrag
		(Regelungsvertrag) 109
		2.1.4. Vierter Staatsvertrag: Die EG-Recht-Überleitungsverordnung
		(die "stille" EU-Erweiterung)111
		2.1.5. Fünfter Staatsvertrag: Rundfunkstaatsvertrag (RStV) 115
	2.2.	Öffentliches Recht: Das Grundgesetz (GG) – ist keine Verfassung 118
	2.3.	Privates Recht: Das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB)122
		2.3.1. Das BGB als Schutzverantwortung der Privatautonomie122
		2.3.2. Der Einzug der privatautonomen Freiheitsmandanten in den
		Ostländern und die rückwirkende Verurteilung der privat-
		rechtlichen Einschränkung ab 1945 als Unfreiheit und als
		Unrecht an der Privatautonomie, deswegen "Unrechtsstaat"123
	2.4.	Tabelle der einrückenden Gesetze in das Beitrittsgebiet zwischen
		1990 und 1994, chronologisch per Ausfertigung ab 18. März 1990126
Q	/	Volletreeleung
D	/	Vollstreckung
3.	Vc	llstreckung und Löschung in Ostdeutschland
	sei	t 1989/90137
	3.1.	Die DDR auf dem Vollstreckungs- und Übernahmemarkt137
		3.1.1. Die Umkehrung der treuhändischen Modernisierungsdevise
		"Sanierung vor Privatisierung" zur Vollstreckungsdevise
		"Privatisierung vor Sanierung"
	3.2.	Die Treuhand AG (THA) 1990 – 1994
		3.2.1. Der Beschluss der Reformregierung Modrow über eine
		Anstalt zur treuhändischen Verwaltung des volkseigenen
		Vermögens (VV)

	3.2.2. Die Pervertierung des Modrow'schen Treuhandgesetzes
	vom 1. März 1990 durch die Regierung de Maizière 148
	3.2.3. Die neoliberale Übernahme des volkseigenen Vermögens
	durch die THA
	3.2.4. Der THA-Kriminalskandal
4.	Industrie159
	4.1. Vollstreckung und Löschung der volkseigenen Betriebe (VEB),
	der Produktionsgenossenschaften des Handwerks (PGH)
	und der Kombinate
	4.1.1. Liste der durch die Treuhand AG liquidierten volkseigenen
	Betriebe (VEB) und PGH 163
	4.1.2. Liste der durch die Treuhand AG liquidierten oder
	teilübernommenen Kombinate
5.	Landwirtschaft237
	5.1. Vollstreckung, Löschung und Umwandlung der
	landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG) und
	der volkseigenen Güter (VEG)237
6.	Medien241
•	6.1. Vollstreckung und Löschung der DDR-Verlage
	6.1.1. Liste der durch die Treuhand AG liquidierten volkseigenen
	Verlage
	6.2. Vollstreckung und Löschung der Zeitschriften, Magazine und
	Fachjournale
	6.2.1. Liste der durch die Treuhand AG liquidierten Zeitschriften,
	Magazine und Fachjournale

	6.2.2. Abwicklung und Übernahme der DDR-Tageszeitungen	268
	6.2.3. Tabelle der abgewickelten und von Medienkonzernen	
	übernommenen DDR-Tageszeitungen	270
7.	Kultur	273
	7.1. Vollstreckung und Löschung der Kulturlandschaft der DDR	
	7.1.1. Die "Geiselnahme" des Ostens durch die D-Mark	
	7.1.2. Der Zerfall der Einheit von Arbeit, kulturellen Praxen und	
	Lebensräumen	277
0	XV/' 1. C.	
8.	Wissenschaft	285
	8.1. Verordnete Säuberung: Einigungsvertrag Art. 38 Wissenschaft	
	und Forschung	285
	8.2. Die Säuberung des öffentlichen Dienstes in den Neuländern:	
	Abwicklung und Überführung der wissenschaftlichen Einrichtung	gen,
	Fachbereiche, Forschungsprogramme und Eliten der DDR	287
	8.2.1. KAI: Die akademische Abwicklungsbehörde	290
	8.2.2. Tabelle der Wissenschaftsabwicklung	291
	8.3. Elitestudien im Vergleich	293
9.	Raum	297
	9.1. Deindustrialisierung und Schrumpfung in den Neuländern	
	seit 1990	297
	9.1.1. Tabelle der industrie- und raumsoziologischen Ordnung	
	der DDR-Bezirke	297
	9.1.2. Vom Industriestaat zum Entwicklungsland	
	9.1.3 Welche Zukunft?	

## C/ Schock

10.	Gesellschaftsreform und Schock in	
	Ostdeutschland seit 1990	311
	10.1. Die vierfache Supranationalisierung in Ostdeutschland	
	zwischen 1990 und 2021	311
	10.2. Die Wirtschaftsperformance der Schockstrategie	315
	10.3. Die Politikperformance der Schockstrategie	318
	10.3.1. Die Suprematie der liberalen Demokratie und ihre Defekte	323
	10.4. Ausweitung der Marktzone:	
	Die vier neoliberalen Schock-Reformen in Ostdeutschland	
	und Ereignisse zwischen 1990 und 2021	327
	10.4.1. Tabelle der vier neoliberalen Schock-Reformen und	
	(supra)nationalen Ereignisse zwischen 1990 und 2021	330
	10.5. Gesellschaftsreform als Kulturkatastrophe	335
	10.5.1. Treuhandakten vs. "Stasi"-Akten / 250 km vs. 111 km	339
	10.5.2. Sozialer Schock in der Sackgasse	343
	10.5.3. Abschließende Bilanz des Ost-West-Konfliktes in der	
	deutschen Gesellschaft (aktuelle Studien auf einem Blick)	346

## Appendix

1.	Gesamtdeutsches Parlament im Deutschem Reichstag	53
2.	Die BRD ist nicht souverän, auch nach "2+4" nicht. Dokument über	
	die Teil-Wiedererlangung der völkerrechtlichen Souveränität der	
	Bundesrepublik Deutschland (Ergänzung Einleitungskapitel)	56
3.	Dokument über die Deutsche "Wiedervereinigung" als Vorgang der	
	Vollständigwerdung im Völkerrechtssubjekt "Deutsches Reich"	
	(Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	68
4.	Dokument über die Deutsche "Wiedervereinigung" als Vorgang der	
	Vollständigwerdung im Völkerrechtssubjekt "Deutsches Reich"	
	(Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	69
5.	Dokument über die Deutsche "Wiedervereinigung" als Vorgang der	
	Vollständigwerdung im Völkerrechtssubjekt "Deutsches Reich"	
	(Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	71
6.	Einigungsvertragsgesetz (Ergänzung Kapitel A/ Gewalten) 37	76
7.	Forderung einer Verfassunggebenden Versammlung	
	(Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	80
8.	Forderung einer Verfassunggebenden Versammlung	
	(Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	82
9. ]	Dokument zum Rentenüberleitungsgesetz/Ungleichbehandlung	
	vor dem Gesetz (Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	84
10.	Dokument zum Rentenüberleitungsgesetz/Ungleichbehandlung	
	vor dem Gesetz (Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	89
11.	Dokument Lohndumping in Ostdeutschland/Ungleichbehandlung	
	vor dem Gesetz (Ergänzung Kapitel A/ Gewalten)	94
12.	Antrag des ZRT zur Gründung einer Treuhandanstalt zur	
	Wahrung der Anteilsrechte der Bürger mit DDR-Staatsbürgerschaft	
	am "Volkseigentum der DDR"	97

13.	Beschluss zur Gründung der "Ur-Treuhandanstalt", 1. März 1990,
	Regierung Modrow (Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung)400
14.	Auszug aus dem DDR-Gesetzblatt/Gründung einer "Ur-Treuhand-
	anstalt", Regierung Modrow (Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung) 407
15.	Was war die DDR wert? Und wo ist der Wert geblieben?
	(Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung)
16.	Das Vermögen der DDR und die Privatisierung durch die Treuhand 426
17.	War die DDR pleite? Widerlegung einer immer wieder
	gebrauchten Lüge (Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung)
18.	Löschung einer Gesellschaft wegen Vermögenslosigkeit
	(Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung)431
19.	Übernahme von Unternehmen in der Krise
	(Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung)432
20.	Die größte Vernichtung von Produktiveigentum zu Friedenszeiten,
	Gespräch mit Christa Luft, 2018 (Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung) 435
21.	Beschlagnahmung der DDR-Vermögen
	(Ergänzung Kapitel B/ Vollstreckung)
22.	Fortschritt. Die Zukunft Ostdeutschlands
Li	teratur461
Pe	rsonen- und Begriffsregister487
Εd	lition E.G493